



Agenda

Fachgruppenworkshop Rechtsrahmen

im Rahmen des Technologieprogramms „Smart Data – Innovationen aus Daten“

gefördert durch das BMWi

Stand 28. Januar 2016

Zeitraum & Ort: 23. Februar 2016, 10:00 Uhr – 17:30 Uhr
Berlin Spreepalais
Anna-Louisa-Karsch-Straße 2, 10178 Berlin

Fachgruppe Rechtsrahmen

1. Block: 1. Treffen der Arbeitsgruppe 2 „Daten als Wirtschaftsgut
2. Block: AG-übergreifende Use-Case-Modellierung für die AG-Arbeit
3. Block: 1. Treffen der Arbeitsgruppe 1 „(neue) Datenschutzkonzepte



Agenda:

09:30 - 10:00 Uhr	Anreise / Registrierung / Kaffee
10:00 – 10:30 Uhr	Begrüßung, Organisation und Feedback aus den Projekten <i>PD Dr. Oliver Raabe / Manuela Wagner</i>
10:30 – 12:30 Uhr	1. Block: Arbeitsgruppe 2 „Daten als Wirtschaftsgut“ <i>Leitung Prof. Beatrix Weber / Dr. Alexander Duisberg</i>
10:30 – 11:15 Uhr	Impulsvortrag & Diskussion „Datenhoheit und Recht des Datenbankherstellers“ <i>Dr. Alexander Duisberg , Partner Bird&Bird</i>
11:15 – 12:00 Uhr	Impulsvortrag & Diskussion „Smart Data und Wettbewerbsrecht“ <i>Prof. Beatrix Weber, Hochschule Hof</i>
12:00 - 13:00 Uhr	Mittagspause
13:00 – 14:30 Uhr	2. Block: Use-Case-Modellierung <i>Leitung PD Dr. Oliver Raabe / Manuela Wagner</i>
13:00 – 14:30 Uhr	Use-Case-Modellierung Vorstellung der Projektsachverhalte, Entwicklung und Besprechung gemeinsamer Use Cases als Grundlage der folgenden rechtlichen Arbeiten und zur Schärfung des Begriffs „Smart Data“ anhand der Gemeinsamkeiten und Unterschiede aus den Smart Data Projekten
14:30 - 15:00 Uhr	Kaffeepause
15:00 - 17:00 Uhr	3. Block: Arbeitsgruppe 1 „(neue) Datenschutzkonzepte“ <i>Leitung Irene Schlünder / Dr. Johannes Drepper</i>
15:00 – 16:00 Uhr	Schwerpunkte im Datenschutzrecht Abstimmung des Arbeitsprogramms der Arbeitsgruppe 1 <i>Leitung Irene Schlünder und Dr. Johannes Drepper</i>
16:00 – 17:00 Uhr	Diskussion zu Konflikten mit dem Prinzip der Zweckbindung in Smart Data Projekten Schwerpunktthema: Das Prinzip der Zweckbindung
16:00 – 16:15 Uhr	Impulsvortrag „Die Bedeutung der Zweckbindung bei der Nutzung von Gesundheitsdaten in der Forschung“ <i>Irene Schlünder und Dr. Johannes Drepper, TMF – Technologie- und Methodenplattform für die vernetzte medizinische Forschung e.V.</i>



16:15 – 16:30 Uhr	Impulsvortrag „Das Zweckbindungsprinzip: Vom Ausschluss abstrakter Gefahren zur Kontrolle spezifischer Risiken“ <i>Max von Grafenstein, Alexander von Humboldt Institut für Internet und Gesellschaft</i>
16:30 – 17:00 Uhr	Diskussion
17:00 – 17:30 Uhr	Zusammenfassung und nächste Schritte